

## Viele Sieger in Wallrabs



Es ist das bedeutendste Tischtennis-Turnier in Deutschland seit 17 Jahren, seit den Weltmeisterschaften 1989 in Dortmund. Vom 24. April bis 1. Mai geht es im AWD-Dome Bremen für die Tischtennis-Nationen der Welt um die Krone der Mannschafts-Weltmeister bei den Damen und Herren. Es soll ein Fest der Superlative werden und Fans auf der ganzen Welt mobilisieren. In Deutschland wirbt unter anderem ein Schnuppermobil für die acht Tage Weltklasse beim schnellsten Rückschlagspiel der Welt – fast drei

Monate lang von Ende Januar bis Anfang April dauert die Schnuppermobil-Tour. Am 8. März machte nun die mobile Breitensportaktion des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) Station in Hildburghausen, Turnhalle Wallrabs. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Thüringer Tischtennisverband, dem Tischtennisverein Hildburghausen und der Förderschule Hildburghausen. Am Anfang warteten Schüler der Klassen 1,2 und 4 der Förderschule gespannt auf das Schnuppermobil. Eine gemeinsame Gymnastik, Tischtennisrundläufe und erste Versuche am Ballroboter des

Hildburghäuser Vereins verkürzten die Wartezeit. Als DTTB-Teamer Alexander Murek dann mit in seinem Transporter voller Tischtennisutensilien eintraf, wurden blitzschnell von den Helfern des TTV Hildburghausen ein Midi- und drei Minitische sowie ein weiterer Ballroboter mit Trefferanzeige aufgebaut und gleich rege genutzt. Die größeren Schüler legten erfolgreich das Tischtennisportabzeichen ab. Nachdem die Schüler der Förderschule den Heimweg



antraten, belegten in der zweiten Veranstaltungshälfte die jüngsten Spieler des TTV Hildburghausen und dazugekommene junge Spieler aus Gleichamberg und Schleusingen die Angebote mit Beschlag. Alle Akteure der 2. Halbzeit durchliefen ebenfalls die Stationen des Tischtennisabzeichens und versuchten sich an den unterschiedlichen Angeboten. Zum Abschluss wurde ein kleines Turnier an den mini-Tischen durchgeführt. Gewonnen haben am Ende wohl viele, die über 80 Teilnehmer an Spiel- und Lebensfreude und die beteiligten Vereine, indem sie "ihrem" Nachwuchs einmal etwas Anderes, Nichtalltägliches boten. (tom)